

Besucher lassen es sich schmecken

Aktion „Buntes Essen“ lockt mit jeder Menge Spielespaß / 1000 Gäste folgen Einladung der Bürgerstiftung Rellingen

RELLINGEN Leuchtende rote, grüne, gelbe und weiße Luftballons wiesen den Weg zu den vier Obst- und Gemüseständen im Zuge des „Bunten Essens“. „Die Veranstaltung kommt super an“, bilanzierte Grete Viering vom Rellinger Freiwilligen Forum, die kleine und große Besucher am grünen Stand versorgte. Besonders die köstliche Erbsensuppe sei der Renner gewesen. Etwa 1000 Besucher schauten bei dem von der Bürgerstiftung Rellingen veranstalteten Event vorbei.

Wie auch am grünen Zelt gab es auch an den anderen drei Ständen viele Obst- und Gemüsesorten einschließlich der dazu passenden Dips zu probieren. Möhren-, Tomaten- und Kartoffelsuppen gehörten ebenfalls dazu.

„Das ‚Bunte Essen‘ finden alle ganz toll“, freute sich Andrea Kupfer, stellvertretende Schulleiterin der Erich Kästner Schule. Das von der Bürgerstiftung Rellingen veranstaltete Event habe einen großen pädagogischen Wert. Hier könnten Kinder die unterschiedlichsten Obst- und Gemüsesorten kennenlernen. Kupfer verwies auf die große Bedeutung, die dem Essen auch an der Erich Kästner Schule zukommt. „Zeitmangel ist ein Grund, warum Kinder heute nicht mehr so viele Lebensmittel kennen“, erläuterte die stellvertretende Schulleiterin. Kupfer freue sich, dass das bereits zum zweiten Mal organisierte Event in diesem Jahr auf ihrem Schulgelände über die Bühne gehe.

Doch auch Claudia Meyer, Leiterin der DRK Kita Rellingen Krupunder, zeigte sich von der Veranstaltung angetan. „Ich bin von dem Angebot total begeistert“, so



Obst und Gemüse schmecken und erraten: Zahlreiche Kinder vergnügten sich am Stand der Erzieherinnen der DRK-Kita Hempbergstraße, Mariam Hawer und Karin Grewe. HEIDERHOFF (2)

Meyer. Auch in ihrer Einrichtung legt sie mit ihrem Team viel Wert auf gesundes Essen. Beispielsweise verpflegen sich die Mitglieder der Kita

„Zeitmangel ist ein Grund, warum Kinder heute nicht mehr so viele Lebensmittel kennen.“

Andrea Kupfer
Stellvertretende Schulleiterin

immer selbst mit frischen saisonalen Gerichten. Darüber hinaus verfolgt die Kita derzeit auch das ambitionierte Ziel, als Kita 21 ausgezeichnet zu werden. Hierbei werden Kitas dafür ausgezeichnet, dass sich Erzieher und Kinder mit zukunftsbedeutende Themen wie Ernährung auseinandersetzen.

Beim Bunten Essen kam nicht nur das Probieren an den vier langen Tischen sehr gut an. Auch die einzelnen von der DRK Kita Hempbergstraße angebotenen Spiele sorgten bei Mädchen und Jungen für viel Spaß. Zum Spiele-Spektrum gehörten diverse Stände, an denen Früchte an Fühl-Boxen ertastet werden konnten.

Weitere Höhepunkte: Für Schnäppchenpreise bot die Rellinger Spielkiste Bücher und Gesellschaftsspiele an. Am Tisch von Familienlotsin Nicole Eickhoff konnten sich Kids ihr Obst zusammenstempeln. „Das ‚Bunte Essen‘ ist eine tolle Idee“, bilanzierte Mutter Marit Boschke, die zusammen mit ihrem Sohn Raffael gekommen war.

Frauke Heiderhoff



Mutter Stefanie und Paul Ebert (von links) gefiel das Puzzeln am Stand der Erzieherinnen Monika Meschke und Heike Schaller gut.